

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
1. Erste Begegnung mit der Atomlehre (1919–1920) . . . . .	9
2. Der Entschluß zum Physikstudium (1920) . . . . .	25
3. Der Begriff »Verstehen« in der modernen Physik (1920 bis 1922) . . . . .	39
4. Belehrung über Politik und Geschichte (1922–1924) . . . . .	57
5. Die Quantenmechanik und ein Gespräch mit Einstein (1925–1926) . . . . .	74
6. Aufbruch in das neue Land (1926–1927) . . . . .	88
7. Erste Gespräche über das Verhältnis von Naturwissenschaft und Religion (1927) . . . . .	101
8. Atomphysik und pragmatische Denkweise (1929) . . . . .	114
9. Gespräche über das Verhältnis zwischen Biologie, Physik und Chemie (1930–1932) . . . . .	125
10. Quantenmechanik und Kantsche Philosophie (1930 bis 1932) . . . . .	141
11. Diskussionen über die Sprache (1933) . . . . .	150
12. Revolution und Universitätsleben (1933) . . . . .	168
13. Diskussionen über die Möglichkeiten der Atomtechnik und über die Elementarteilchen (1935–1937) . . . . .	184
14. Das Handeln des Einzelnen in der politischen Katastrophe (1937–1941) . . . . .	195
15. Der Weg zum neuen Anfang (1941–1945) . . . . .	211
16. Über die Verantwortung des Forschers (1945–1950) . . . . .	226
17. Positivismus, Metaphysik und Religion (1952) . . . . .	241
18. Auseinandersetzungen in Politik und Wissenschaft (1956–1957) . . . . .	256
19. Die einheitliche Feldtheorie (1957–1958) . . . . .	269
20. Elementarteilchen und Platonische Philosophie (1961 bis 1965) . . . . .	277